

FACHTAGUNG

Vom Dunkelfeld zum Hellfeld 2.0 – Gelingensbedingungen für die Erfassung von Hasskriminalität im europäischen Vergleich

Wann: Donnerstag, 06. November 2025

Wo: Berlin

Moderation: Shelly Kupferberg

Ziel der Veranstaltung:

Im Rahmen der Fachveranstaltung „Vom Dunkelfeld zum Hellfeld 2.0 – Gelingensbedingungen für die Erfassung von Hasskriminalität im europäischen Vergleich“ wollen wir unter anderem diskutieren, welche Herausforderungen bei der Erfassung von Hasskriminalität bestehen und wie Hasskriminalität systematisch erfasst werden kann – mit besonderem Fokus auf antimuslimische Hasskriminalität. Wir bringen **Expert*innen aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Verwaltung** zusammen, um u.a. europäische Best-Practice-Ansätze vorzustellen und zu diskutieren, wie Zusammenarbeit zwischen Zivilgesellschaft und Sicherheitsbehörden gelingen kann.

Die Veranstaltung wird gefördert vom Bundesministerium des Innern (BMI) im Rahmen der Deutschen Islam Konferenz.

Programm (Stand 15.10.2025)

11:00 **Anmeldung und Snack-Empfang**

11:30 **Begrüßung**
CLAIM – Rima Hanano, Co-Geschäftsführerin

Programmvorstellung
Shelly Kupferberg (Moderation)

11:45 **KeyNote – wissenschaftliche Perspektive auf die Erfassung von Hasskriminalität**

Dr. Britta Schellenberg (LMU München)

Gefördert durch:

12:30 Kaffeepause

12:45 Paneldiskussion: Hasskriminalität benennen, erkennen, erfassen - Erkenntnisse und Leerstellen (Englisch)

Joanna Perry, Senior Research and Policy Advisor (Facing Facts)

Mikaela Christiansson, Advisor on Racism and Xenophobia (Office for Democratic Institutions and Human Rights, ODIHR)

Güzin Ceyhan, Co-Geschäftsführerin und Bereichsleitung Monitoring (CLAIM)

Shane O'Curry, Direktor Irish Network Against Racism (INAR)

Johannes Ploog, Oberstaatsanwalt Zentralstelle Hasskriminalität (Staatsanwaltschaft Berlin)

14:30 Kaffeepause & Snacks

15:00 Parallele Break-Out Sessions

Workshop

Best Practice – Kooperation Zivilgesellschaft x Sicherheitsbehörden

Multistakeholder approaches to strengthen national hate crime and hate speech response systems – Joanna Perry (Facing Facts)

Impuls & Austausch

Best Practice – Verwandte Phänomenbereiche

Antiziganismus sichtbar machen: Monitoring als Strategie zur gesellschaftspolitischen Anerkennung von Hasskriminalität – Bilge Cömert (MIA)

16:30 Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Break-Out Sessions

Abschluss

bis 18:00 LATE LUNCH & Networken

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

